



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Teufelssee

EU-Nr.: DE 3845-306

Landesnr.: 637

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme: Förderung des Waldumbaus zur Verbesserung des Landschaftswasserhaushaltes im EZG des Teufelssees

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2, Seite 41 ff.

Dringlichkeit des Projektes: *hoch*

Landkreis: Teltow- Fläming

Gemeinde: Am Mellensee

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:
Gemarkung Kummersdorf-Gut,
Flur 006, Flurstnr. 41; 42

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NF21008-3845SO0007, NF21008-3845SO0008, NF21008-3845SOZFP_001, NF21008-3846SW0001,

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 21,7 ha/ 4 Stck.

Kartenausschnitt: gelb, schraffierte Flächen sind die Maßnahmenflächen



Ziele: Als wichtigstes Ziel ist eine Verbesserung des Gebietswasserhaushaltes anzustreben, welches durch den großräumigen Waldumbau durch Überführung nadelholzreicher Waldbestände in standortgemäße Laubholzwälder erreicht werden kann.

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 7140, 3160, 91D0*

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): -

Weitere Ziel-Arten: Grüne Mosaikjungfer (Anhangs IV-Art)

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Eine Verbesserung des Moorwasserhaushaltes kann durch wasserbauliche Maßnahmen im Gebiet oder Umfeld derzeit nicht erzielt werden. Es sind keine entwässerungswirksamen Abflussgräben, keine natürliche Geländerrinnen oder Grundwasserentnahmestellen vorhanden, welche einen Grundwasserverlust im Gebiet verursachen könnten. Der Moorwasserhaushalt soll mittel- bis langfristig durch forstliche Maßnahmen (Waldumbau und Aufflichtung) im unmittelbar angrenzenden Einzugsgebiet verbessert werden (W105). Diese Maßnahme ist die einzige derzeitige Möglichkeit um den Gebietswasserhaushalt zu erhöhen. Diese Maßnahme wirkt sich auch positiv auf den Zustand der LRT 3160 und LRT 91D0 aus.

Es soll im Einzugsgebiet des Moores ein Umbau der Nadelwaldbestockung zu trockenen Eichenwäldern erfolgen (F86), welches sich südwestliche des FFH-Gebietes befindet, wobei der nordwestliche und nordöstliche Bereich miteinbezogen werden soll. Dabei können standortheimische Baumarten wie Stiel-Eiche (*Quercus robur*) und Trauben-Eiche (*Quercus petraea*) zur unterstützenden Förderung des Waldumbaus gepflanzt werden (F17). Die Förderung der Laubbaumarten dient insbesondere der Verringerung der Verdunstungsverluste. Dadurch werden die Grundwasserneubildung im Einzugsgebiet des Moores sowie die Menge des zuströmenden Grundwassers erhöht.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W105	Maßnahmen zur Erhöhung des Wasserstands von Gewässern	Ja, E
F86	Langfristige Überführung zu einer standortheimischen Baum- und Strauchartenzusammensetzung	Ja, E
F17	Ergänzungspflanzung (Nachbesserung) mit standortheimischen Baumarten	Ja, E

* Wenn es sich um eine Erhaltungsmaßnahme im Sinne der FFH-Richtlinie handelt, wird in dieser Spalte je Maßnahme entweder der Wert „E“ (= Erhaltung eines günstigen Erhaltungsgrades) oder „W“ (= Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungsgrades) eingetragen.

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Maßnahmen für die LRTs 3160, 7140 und 91D0

W105 Die Maßnahme soll den Gebietswasserhaushalt für die LRTs 3160, 7140, 91D0 verbessern.

F86 Die Maßnahme soll den Gebietswasserhaushalt für die LRTs 3160, 7140, 91D0 verbessern.

F17 Die Maßnahme soll den Gebietswasserhaushalt für die LRTs 3160, 7140, 91D0 verbessern.

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W105 / zugestimmt / 23.03.2023 / k.A.

F86 / zugestimmt / 23.03.2023 / k.A.

F17 / zugestimmt / 23.03.2023 / k.A.

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landesbetrieb Forst Brandenburg, Revier Sperenberg



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Teufelssee

EU-Nr.: DE 3845-306

Landesnr.: 637

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme: Pflegemaßnahmen für den Erhalt des LRT 3160

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.1., S. 44-46

Dringlichkeit des Projektes: *niedrig*

Landkreis: Teltow- Fläming

Gemeinde: Am Mellensee

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:
Gemarkung Kummersdorf-Gut, Flur
006, Flurstnr. 41; 17

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NF21008-3845SO0005

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,73 ha, 1Stck.

Kartenausschnitt:



Ziele: Reduzierung des Verlandungsprozesses und der Eutrophierungsquellen

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3160

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): -

Weitere Ziel-Arten: -

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Als umzusetzende, mittelfristige Erhaltungsmaßnahme zur Erhaltung eines mittleren und schlechten Zustandes sollte eine Röhrichtmahd mit Beräumung im nördlichen und südwestlichen Teil des LRTs (ID 0005) stattfinden (W58). Aber diese Maßnahme sollte nur im Zuge einer erfolgreichen Erhöhung des Grundwasserstandes sowie des Gewässerstandes im Gebiet durchgeführt werden und nicht als alleinige Maßnahme, da der Erfolg der Röhrichtmahd durch den schnellen erneuten Aufwuchs ansonsten nicht lange anhält. Das Ziel der Erhöhung des Wasserstandes ist durch den Waldumbau im umgebenden Kiefernwald zu einem Eichenwald zu erreichen, wobei die Auswirkung der Maßnahme eher mittel- bis langfristig zu erwarten ist (W105) (s. Kap. 2.2.2.1 LRT 7140). Eine Beseitigung des oberflächlich liegenden Mülls im Gewässer und am Rand würde zu einer Reduzierung von Eutrophierungsquellen beitragen (S23).

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W58	Röhrichtmahd	Ja, E
S23	Beseitigung von Müll und sonstigen Ablagerungen	Ja, E

* Wenn es sich um eine Erhaltungsmaßnahme im Sinne der FFH-Richtlinie handelt, wird in dieser Spalte je Maßnahme entweder der Wert „E“ (= Erhaltung eines günstigen Erhaltungsgrades) oder „W“ (= Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungsgrades) eingetragen.

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

- W58 Die Maßnahme sollte erst nach erfolgreicher Wasserstandsanhhebung umgesetzt werden.
- S23 Der oberflächlich liegende Müll soll abgesammelt werden.

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

- W58 / zugestimmt / 02.05.2023 / k.A.
- S23 / zugestimmt / 02.05.2023 / k.A.

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

-

Zeithorizont: kurzfristig-mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		

Verfahrensart:
zu beteiligen:

Finanzierung: -

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Teufelssee

EU-Nr.: DE 3845-306

Landesnr.: 637

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme: Erhalt des LRT 91D0* durch natürliche Sukzession

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.3; S.48-50

Dringlichkeit des Projektes: niedrig

Landkreis: Teltow- Fläming

Gemeinde: Am Mellensee

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:
Gemarkung Kummersdorf-Gut, Flur
006, Flurstnr. 41; 42

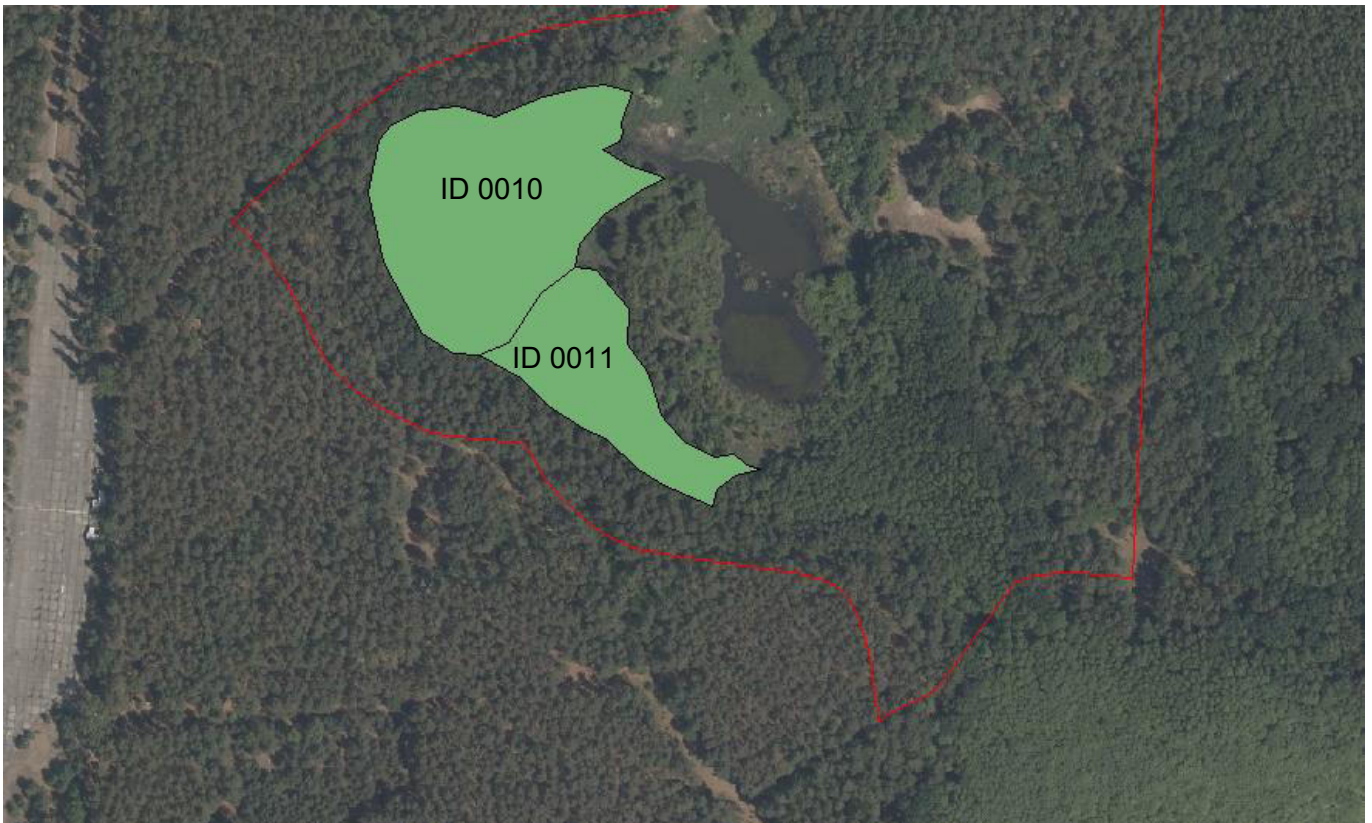
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NF21008-3845SO0010, NF21008-3845SO0011

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,7 ha, 2 Stk.

Kartenausschnitt:



Ziele: Das Erhaltungsziel ist ein Moorwald mit hohem Wasserstand und deutlicher Nährstoffarmut, witterungsbedingten Wasserstandsschwankungen, ein damit verbundenes zyklisches Aufwachsen und Absterben der Gehölze und einem hohen Totholzanteil in Form von abgestorbenen, ertrunkenen Baumgenerationen.

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91D0*

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): -

Weitere Ziel-Arten:-

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Zur Erhaltung des guten Zustandes der Fläche ID 0011 und zur Wiederherstellung des guten Zustandes der Fläche ID 0010 müssen die Sturzbäume und Totholz liegen gelassen werden (W54) und eine natürliche Sukzession ermöglicht werden (F98). Die Flächen sollten nicht forstlich genutzt werden. Mit diesen Maßnahmen können die Habitatstrukturen verbessert und die Artenzusammensetzung gesichert werden. Pflegeeingriffe zur Minimierung bzw. Unterbindung unerwünschter Dominanzen von neophytischen Gehölzen können durchgeführt werden.

Die Maßnahmen W105, F86 und F17 zur Wiederherstellung eines guten Zustandes für die Fläche ID 0010 und den Erhalt des guten Zustandes für ID 0011 werden ausführlich im Kapitel 2.2.2.1 LRT 7140 beschrieben und gelten für diese Flächen ebenso. Mit diesen Maßnahmen wird eine Erhöhung des Wasserstandes im Gebiet durch den Waldumbau des Kiefernforstes langfristig erreicht.

Auf der Fläche mit der ID 0010 befinden sich oberflächliche, einzeln zerstreute Müllablagerungen aus der ehemaligen militärischen Nutzung, welche beseitigt werden sollten (S23).

Maßnahmen

ID	Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
0010	W54	Belassen von Sturzbäumen / Totholz	Ja, W
	F98	Zulassen der natürlichen Sukzession mit ggf. ersteinrichtender Maßnahme	Ja, W
	S23	Beseitigung von Müll und sonstigen Ablagerungen	Ja, W
0011	W54	Belassen von Sturzbäumen / Totholz	Ja, E
	F98	Zulassen der natürlichen Sukzession mit ggf. ersteinrichtender Maßnahme	Ja, E

* Wenn es sich um eine Erhaltungsmaßnahme im Sinne der FFH-Richtlinie handelt, wird in dieser Spalte je Maßnahme entweder der Wert „E“ (= Erhaltung eines günstigen Erhaltungsgrades) oder „W“ (= Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungsgrades) eingetragen.

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

F98 Pflegeeingriffe zur Minimierung bzw. Unterbindung unerwünschter Dominanzen von neophytischen Gehölzen können durchgeführt werden.

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W54 / zugestimmt / 23.03.2023 / k.A.
F98 / zugestimmt / 23.03.2023 / k.A.
S23 / zugestimmt / 02.05.2023 / k.A.

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landesbetrieb Forst Brandenburg, Revier Sperenberg

Zeithorizont: dauerhaft, kurzfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		

Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Teufelssee

EU-Nr.: DE 3845-306

Landesnr.: 637

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme: Pflegemaßnahmen zum Erhalt des LRT 7140

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2; S. 46-48

Dringlichkeit des Projektes: *mittel*

Landkreis: Teltow- Fläming

Gemeinde: Am Mellensee

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:
Gemarkung Kummersdorf-Gut, Flur
006, Flurstnr. 41; 17

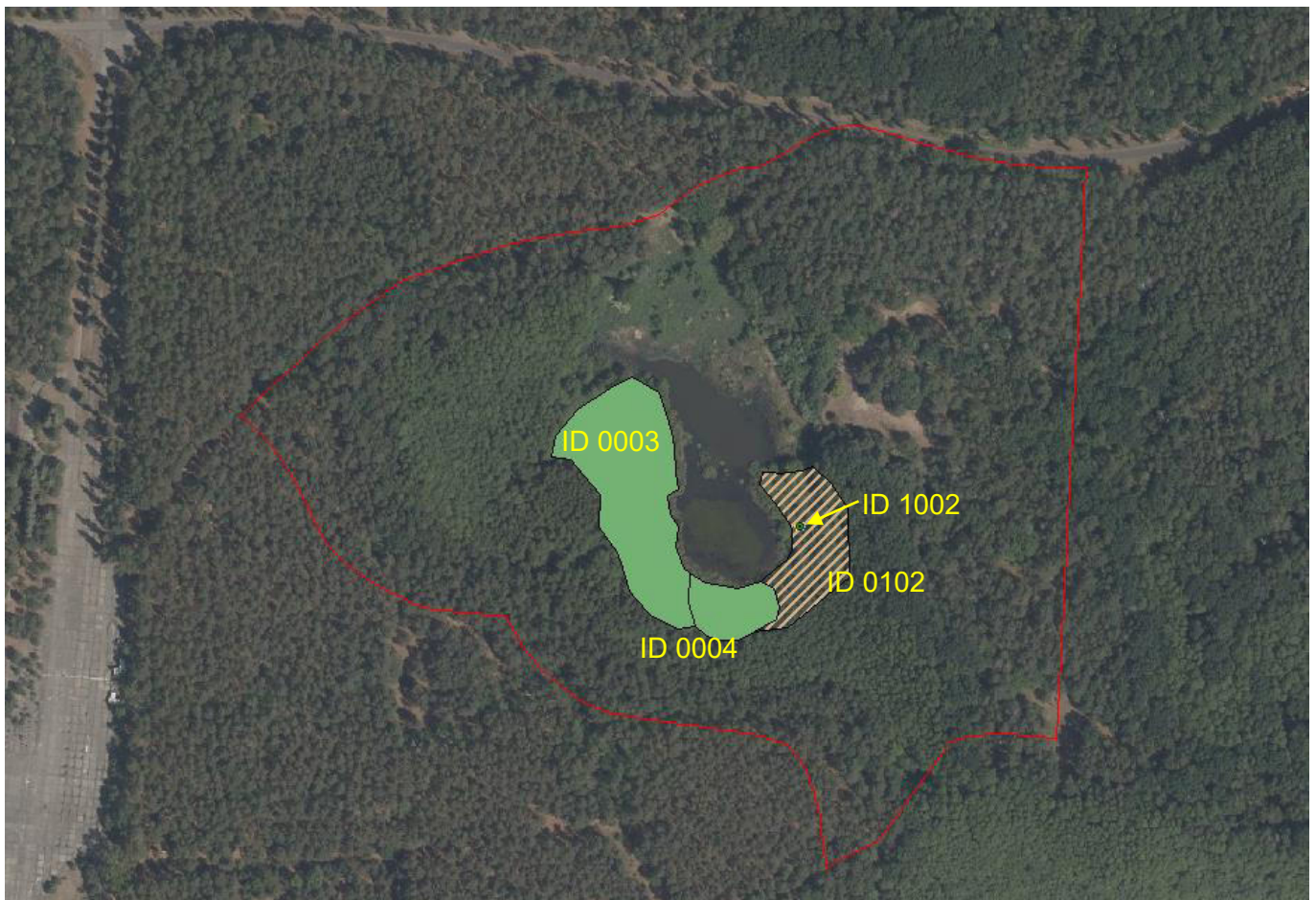
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: NF21008-3845SO0003, NF21008-3845SO0004, NF21008-3845SO1002, NF21008-3845SO0102

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1 ha, 4 Stck.

Kartenausschnitt:



Ziele: Reduzierung des Gehölzaufwuchses und des Röhrichs mit gleichzeitiger Förderung von lebensraumtypischen Arten

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 7140

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): -

Weitere Ziel-Arten: Grüne Mosaikjungfer

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Flächen mit der ID 0102, 0003 und 1002 haben einen sehr hohen Gehölzanteil, welcher nur reduziert werden kann, wenn die Auswirkungen der wasserstandserhöhenden Maßnahmen sichtbar sind (W29). Der Wasserstandsanhebung muss auf den Flächen erfolgt sein, dann können erst die Gehölze entfernt werden. Da ansonsten ohne begleitende Vernässungsmaßnahmen die Flächen schnell mit einer massiven Gehölzverjüngung wiederbewaldet werden. Somit ist die Maßnahme auf langer Sicht erst umsetzbar. Begleitend zur Gehölzentfernung kann auf den Flächen mit der ID 0003 und 0004 eine Röhrichtmahd mit Beräumung durchgeführt werden (W58). Jedoch kann diese Maßnahme auch erst nach erfolgreicher Wiedervernässung des Gebietes durch den Waldumbau erfolgen. Ansonsten würde auch hierbei eine erneute Ausbreitung des Schilfes erzielt werden. Auch müssen bei der Umsetzung der Maßnahmen W29 und W58 eine Nachkontrolle und ggf. Nachbesserung der Maßnahmen miteingeplant werden. Damit eingehend müssen ausreichende finanzielle und personelle Kapazitäten für die Kontrolle und erneute Durchführung der Maßnahmen eine Voraussetzung sein.

Maßnahmen

ID	Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
0003, 1002, 0102#	W29	Vollständiges Entfernen der Gehölze	Ja, E
0003, 0004	W58	Röhrichtmahd	Ja, E

* Wenn es sich um eine Erhaltungsmaßnahme im Sinne der FFH-Richtlinie handelt, wird in dieser Spalte je Maßnahme entweder der Wert „E“ (= Erhaltung eines günstigen Erhaltungsgrades) oder „W“ (= Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungsgrades) eingetragen.

- Hierbei handelt es sich um eine LRT 7140 -Entwicklungsfläche, welche bei der Umsetzung der Maßnahmen miteinbezogen werden sollte.

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

W29 Die Maßnahme sollte erst nach erfolgreicher Wasserstandsanhebung umgesetzt werden.

W58 Die Maßnahme sollte erst nach erfolgreicher Wasserstandsanhebung umgesetzt werden.

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

W29 / zugestimmt / 02.05.2023 / k.A.

W58 / zugestimmt / 02.05.2023 / k.A.

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

-

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

